STRASSENBELAG

WEIDENSTIEG

Fokusgruppe
in der Grundschule Torniquiststraße

12.Dezember 2016

Hamburg

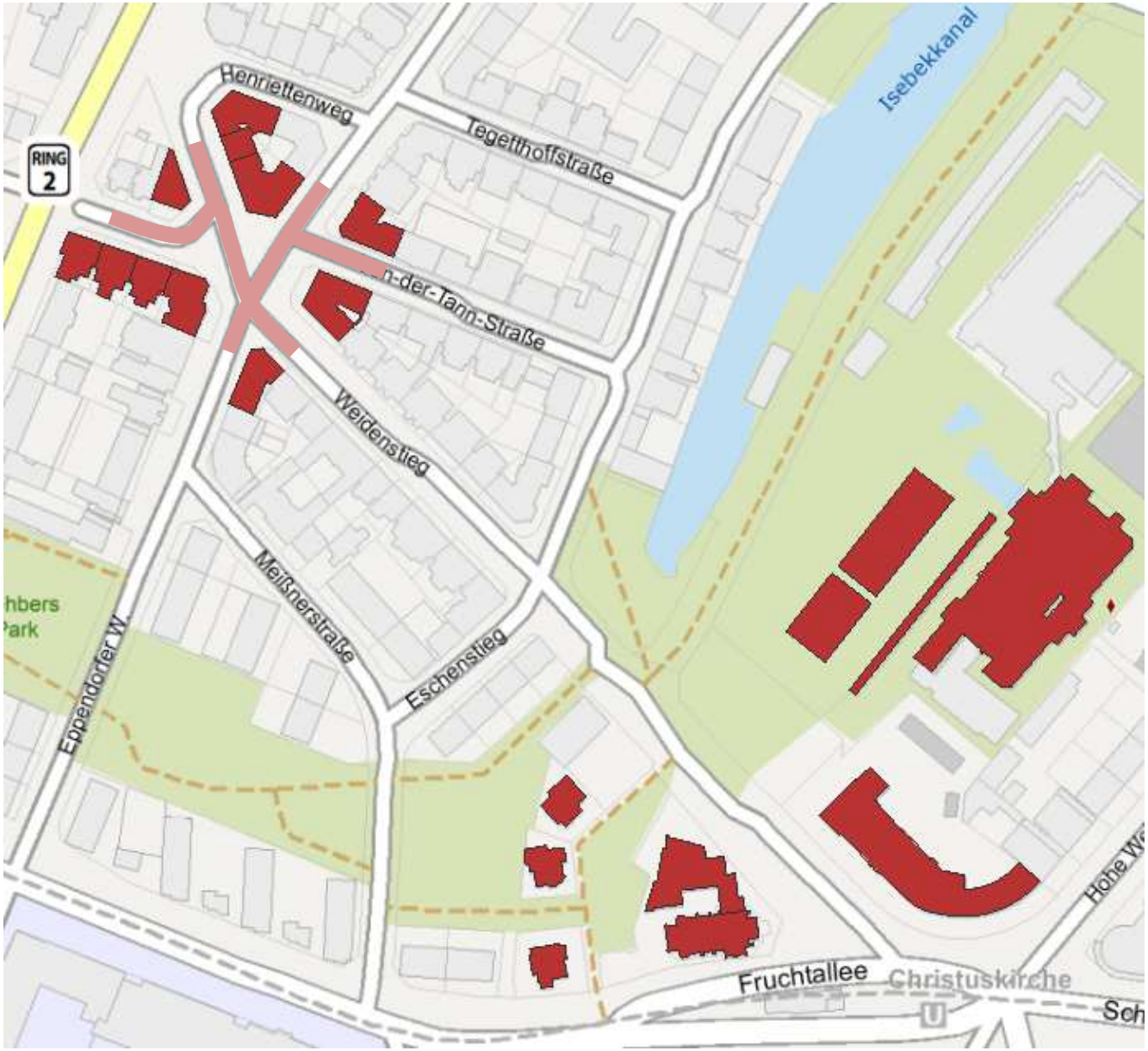
Planungsbereich

Stadtkarte (Quelle: GeoPortal Hamburg)

Weidenstieg

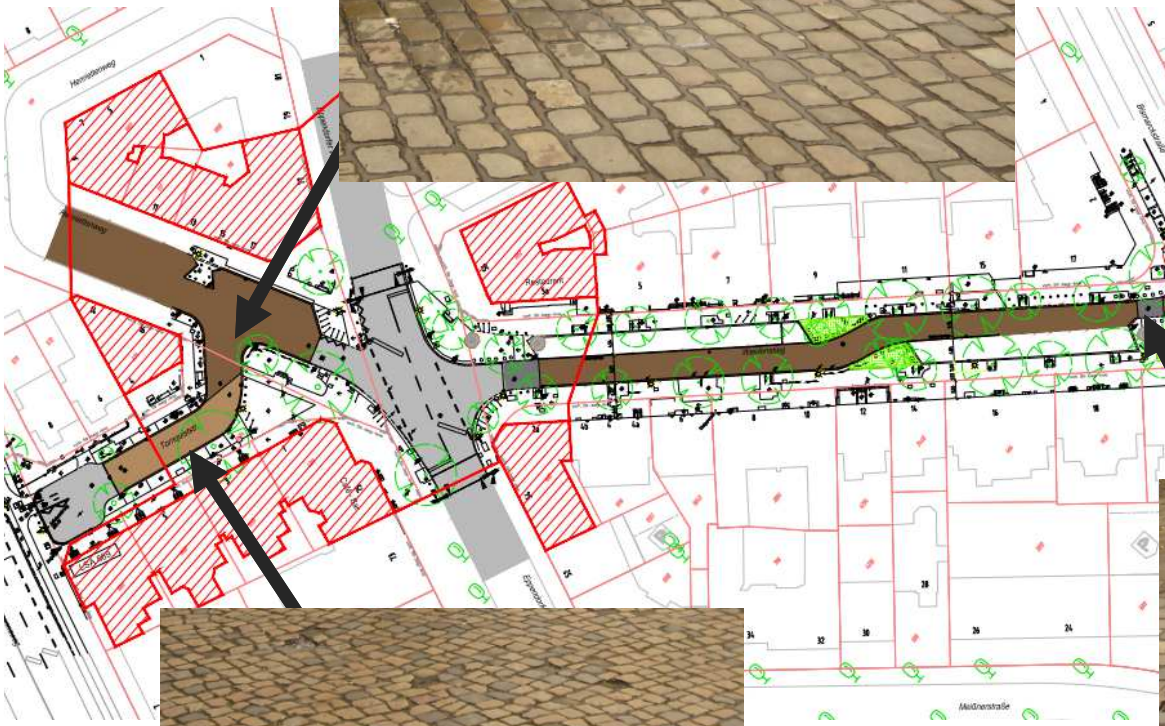
- Weidenstieg – Henriettenweg – Tornquiststraße von Fruchtallee bis Doormannsweg
- Bezirksstraße
- Verlauf der Veloroute 2
- Tempo 30, Wohngebiet
- Unterschiedliche Nutzungen

Denkmalensemble



Denkmalensemble (Quelle: GeoPortal Hamburg)

Bestand



Fahrbahnbauweisen

- Asphaltaufbau

- geschnittenes Großsteinpflaster

- Betonsteinpflaster

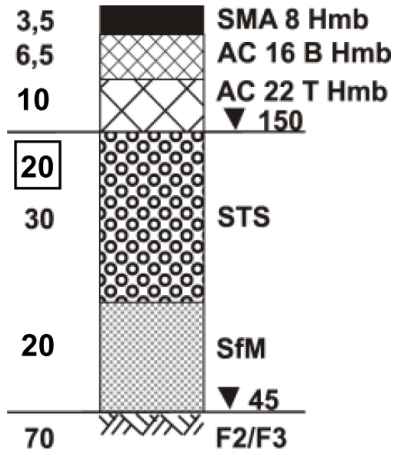
- Großsteinpflaster

- Kleinpflaster

Asphalt

- Regelbauweise für Fahrbahn
- optimaler Fahrbahnbelag für Fahrradfahrer
- glatte Oberfläche, aber keine Rutschgefahr bei Nässe
- wirtschaftliche Lösung, geringer Unterhaltungsaufwand
- geringe Lärmentwicklung
- Reduzierung des Radverkehrs auf den Gehwegen

Fahrbahn aus Asphaltbauweise

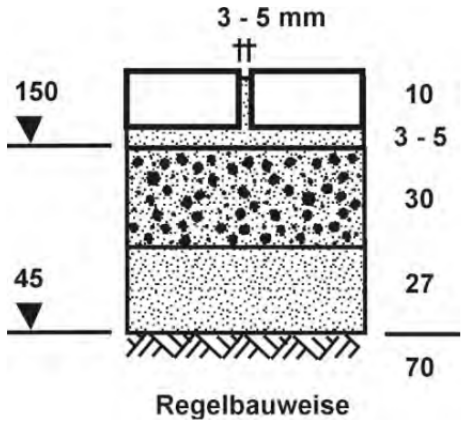


Regelbauweise Asphalt gem. ER 1 06/14

Betonpflaster

- Regelbauweise für Fahrbahn mit geringen Verkehrsbelastungen
- guter Fahrbahnbelag für Fahrradfahrer
- weniger glatte Oberfläche
- wirtschaftliche Lösung, hoher Unterhaltungsaufwand
- mittlere Lärmentwicklung
- Reduzierung des Radverkehrs auf den Gehwegen

Fahrbahn der Bauklassen III, Betonsteinpflaster

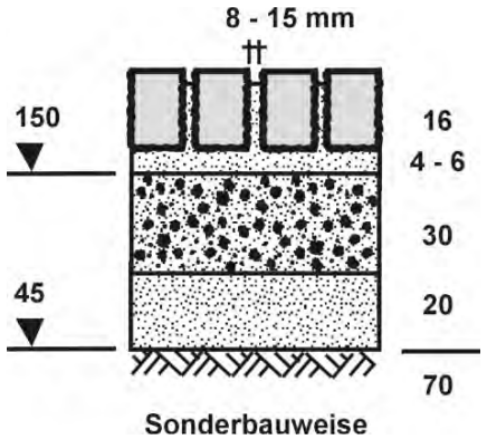


Regelbauweis Betonsteinpflaster gem. ER 2 05/10

Großpflaster / Kleinpflaster (Naturstein)

- Sonderbauweise für Fahrbahn
- **ungeeigneter Fahrbahnbelag für Fahrradfahrer**
- unebene Oberfläche, Rutschgefahr bei Nässe
- erhöhter Kostenaufwand, geringer Unterhaltungsaufwand
- hohe Lärmentwicklung
- Geschwindigkeitsreduzierung

Fahrbahn der Bauklassen III, Betonsteinpflaster

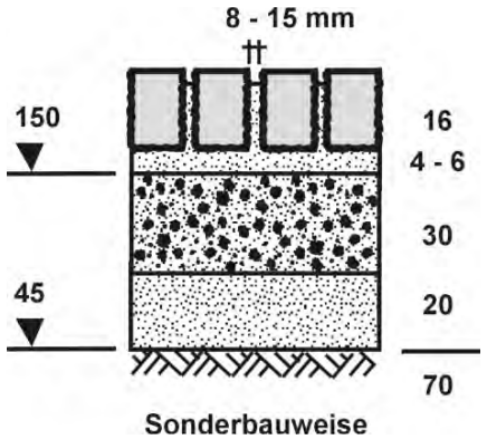


Sonderbauweis Großsteinpflaster gem. ER 2 05/10

geschnittenes Großsteinpflaster

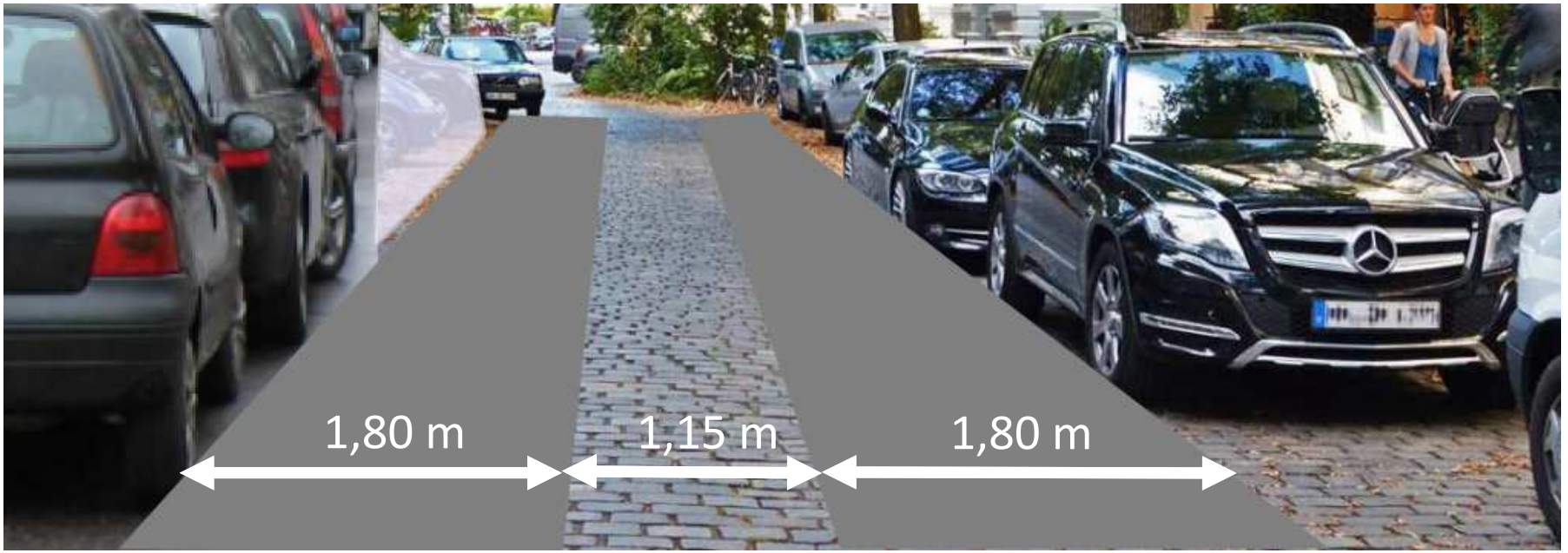
- Sonderbauweise für Fahrbahn
- möglicher Fahrbahnbelag für Fahrradfahrer in historisch geprägten Straßen
- für Radfahrer komfortabler als Groß-/Kleinpflaster
- **sehr hoher Kostenaufwand**, geringer Unterhaltungsaufwand
- geringere Lärmentwicklung als bei Groß-/ Kleinpflaster
- Reduzierung des Radverkehrs auf den Gehwegen
- Beispiele in Hamburg:
  Große Elbstraße, Ottensener Hauptstraße

geschnittenes Großsteinpflaster



Sonderbauweis

Kombination von Bauweisen



Große Elbstraße

Konzept

Restaurant
Weidenstieg
Isebek-Graben
Restaurant
Bäderland Verwaltung
Eppendorfer Weg
Eppendorfer Baum
Hoheluftchaussee

VIELEN DANK FÜR

IHRE AUFMERKSAMKEIT

SCHMECK · JUNKER
Ingenieurgesellschaft mbH

12.12.2016

Hamburg

Ausbau der Veloroute 2

Tornquiststraße, von Heußweg bis Doormannsweg

Fokusgruppe 12. Dez. 2016

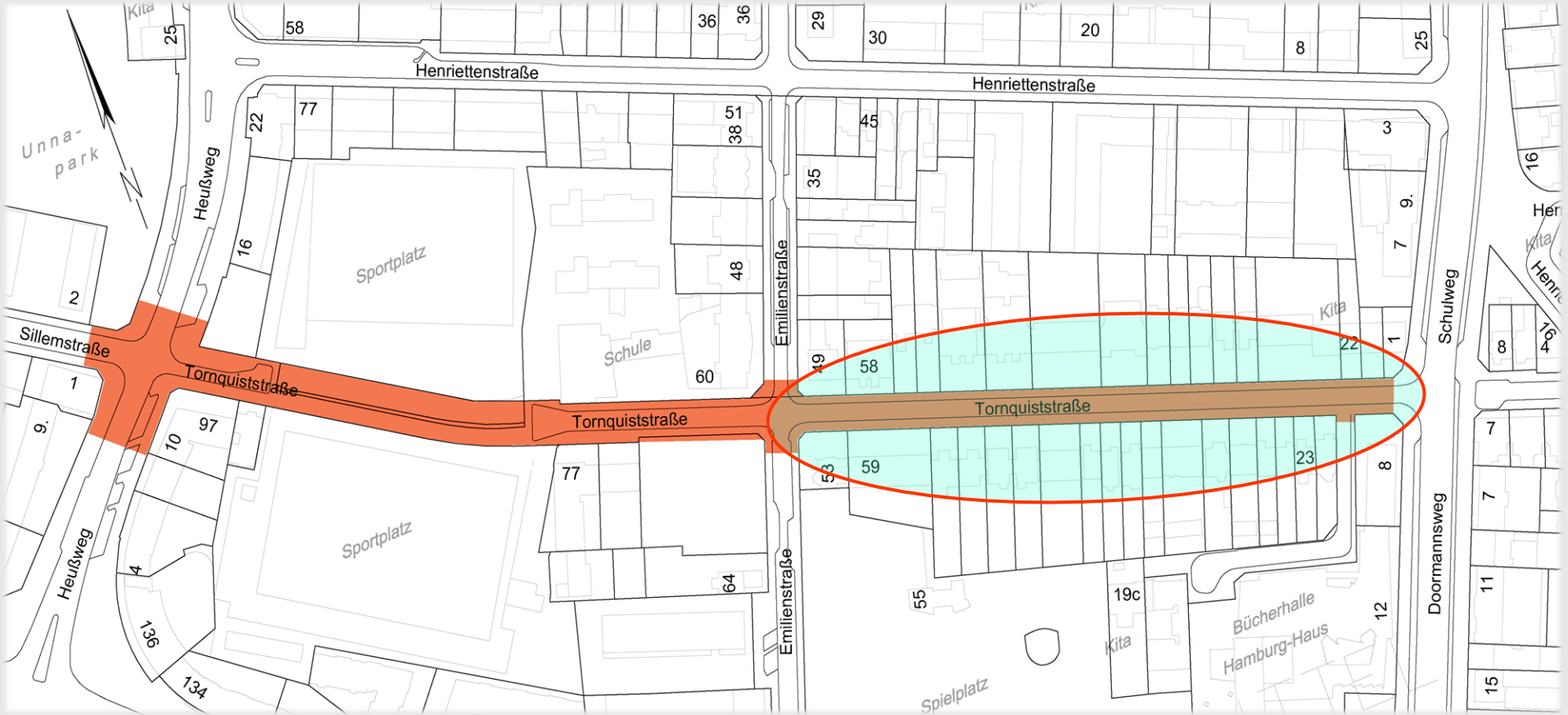
Auftraggeber

Freien und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Eimsbüttel
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Management des öffentlichen Raumes
Fachbereich Straßen und Gewässer
Grindelallee 62-66, 20144 Hamburg

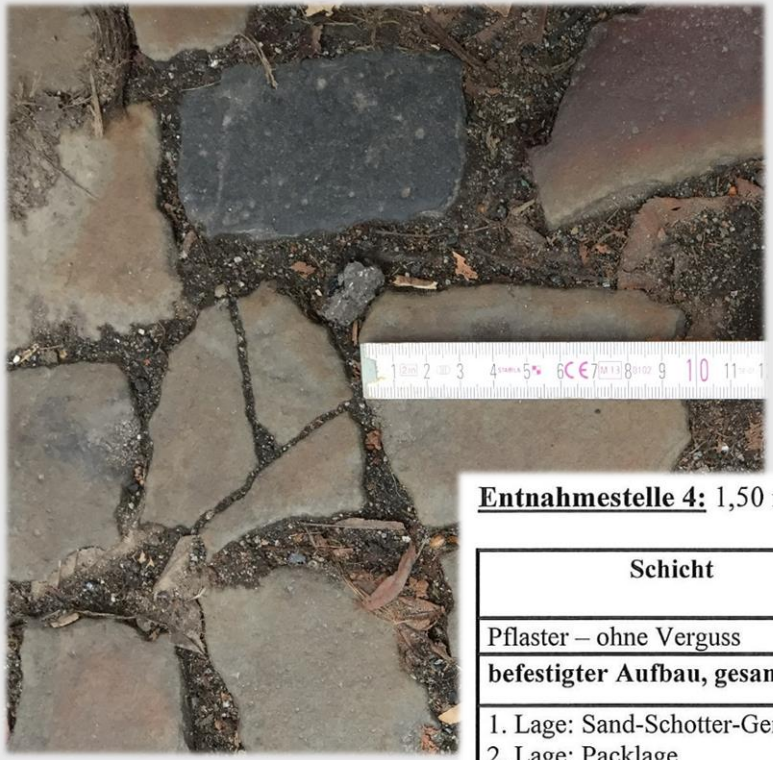
Verfasser

LEHNE Ingenieurgesellschaft mbH
für Bauen und Umwelt
Danziger Straße 35a, 20099 Hamburg

LEHNE ing.



Übersicht Planungsbereich und Pflasterbereich



Entnahmestelle 4: 1,50 m vom Bordstein, lt. Plan (s. Anlage 1)

Schicht	Schichtdicke [cm]	Verfärbung n. d. Lacksprühvers.	PAK nach EPA [mg/kg]
Pflaster – ohne Verguss	9,5	-	-
befestigter Aufbau, gesamt	**9,5**		
1. Lage: Sand-Schotter-Gemisch	10,5		
2. Lage: Packlage	30,0		
3. Lage: Schluff	30,0		
gebundener Aufbau, gesamt	**80,0**		

Entnahmestelle 5: Höhe Haus Nr. 36, ca. 1,00 m vom Bordstein, lt. Plan (s. Anlage 1)

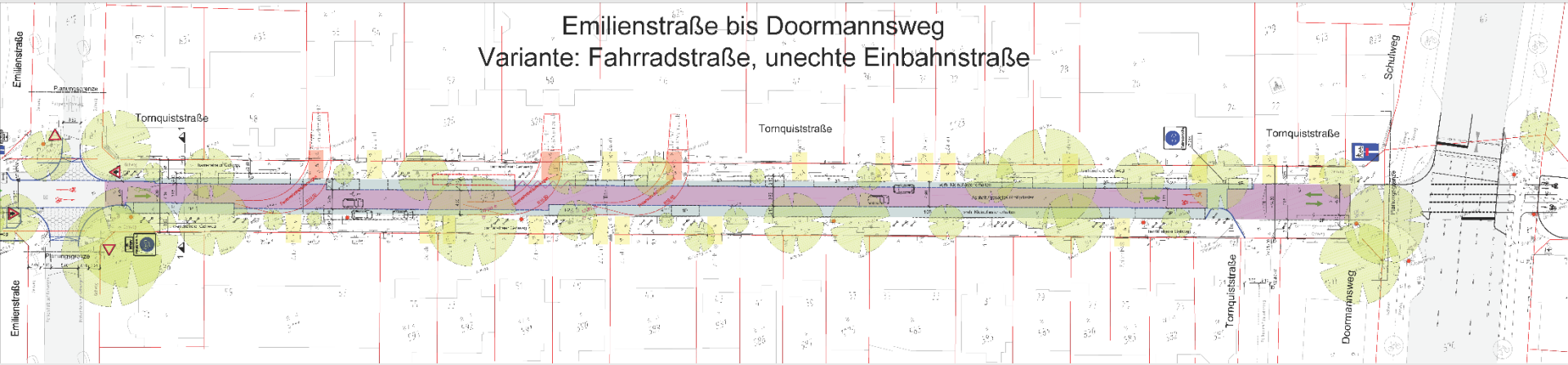
Schicht	Schichtdicke [cm]	Verfärbung n. d. Lacksprühvers.	PAK nach EPA [mg/kg]
Pflaster – ohne Verguss	9,0	-	-
befestigter Aufbau, gesamt	**9,0**		
1. Lage: Sand	6,0		
2. Lage: Sand-Schotter-Gemisch	35,0		
3. Lage: Schluff	30,0		
gebundener Aufbau, gesamt	**80,0**		

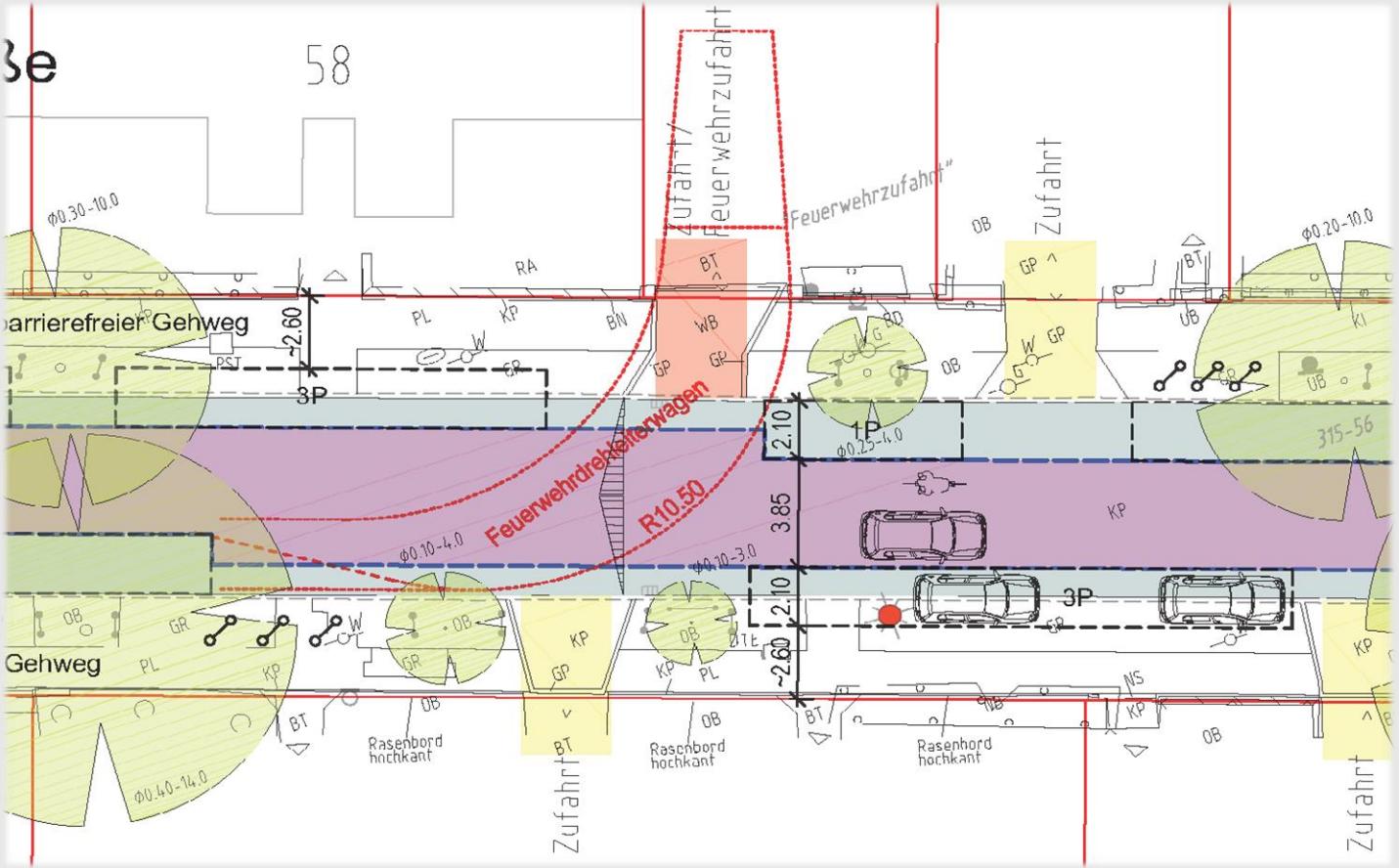
Entnahmestelle 6: gegenüber Haus Nr. 22, ca. 1,20 m vom Bordstein, lt. Plan (s. Anlage 1)

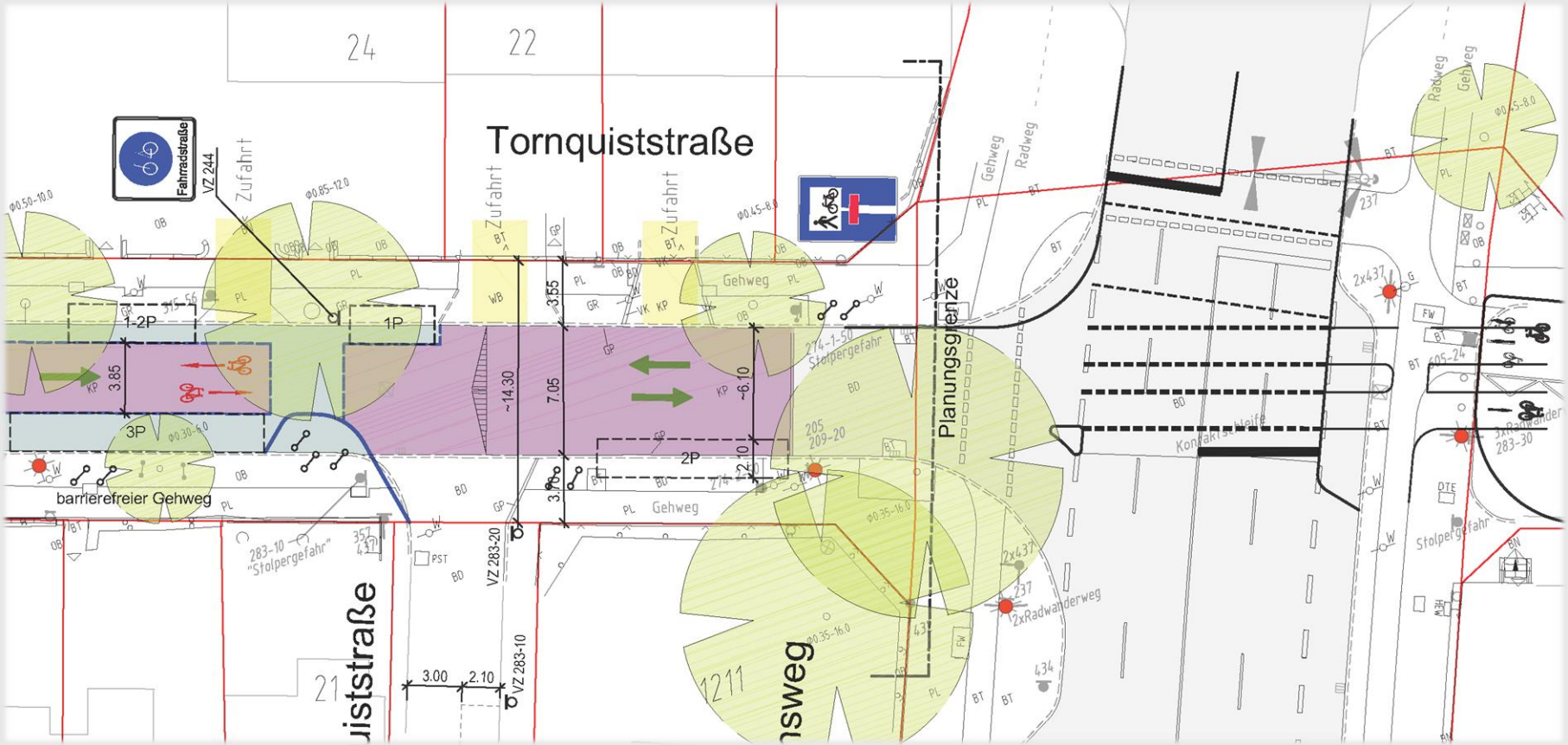
Schicht	Schichtdicke [cm]	Verfärbung n. d. Lacksprühvers.	PAK nach EPA [mg/kg]
Pflaster – ohne Verguss	8,5	-	-
befestigter Aufbau, gesamt	**8,5**		
1. Lage: Sand-Schotter-Gemisch	9,5		
2. Lage: Pflaster-Packlage-Gem.	22,0		
3. Lage: Schluff-Sand-Gemisch	40,0		
gebundener Aufbau, gesamt	**80,0**		

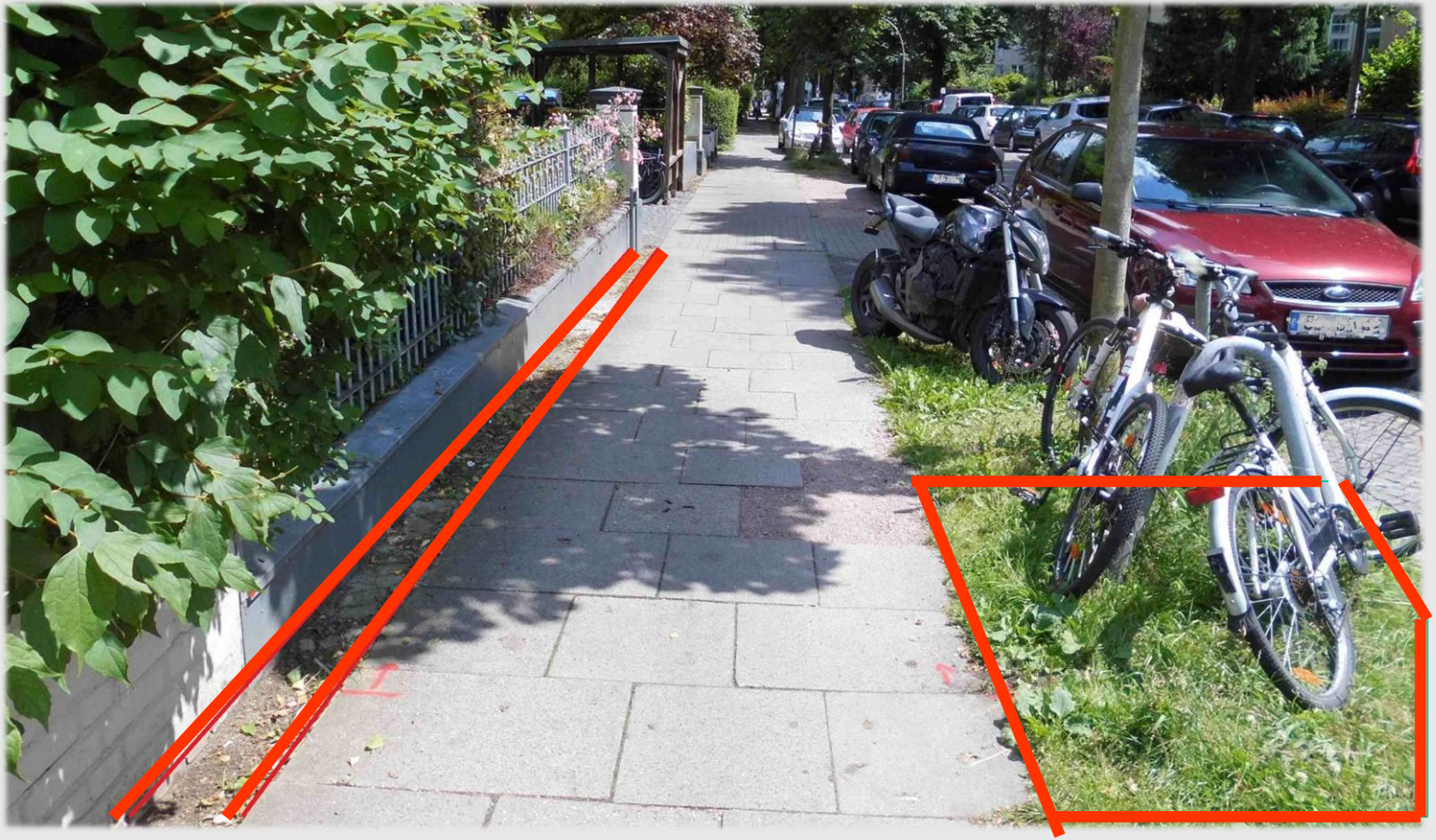
Beispiel Fahrradstraße: Lorzingstraße, vorher

Aufpflasterung
Maxstraße
Aufpflasterung


Emilienstraße bis Doormannsweg
Variante: Fahrradstraße, unechte Einbahnstraße
Emilienstraße
Tornquiststraße
Tornquiststraße
Tornquiststraße
Schulweg
Tornquiststraße
Doormannsweg
Emilienstraße


58
Zufahrt/ Feuerwehrzufahrt
"Feuerwehrzufahrt"
Zufahrt
Zufahrt
Zufahrt
arrierefreier Gehweg
Gehweg
~2.60
3P
Feuerwehrdrehleiterwagen
R10.50
2.10
3.85
2.10
~2.60
1P
3P
Rasenbord hochkant
Rasenbord hochkant
Rasenbord hochkant
RA
PL
KP
BN
WB
GP
GR
OB
BT
PST
W
NS
KI
UB
315-56
Φ0.30-10.0
Φ0.20-10.0
Φ0.10-4.0
Φ0.10-3.0
Φ0.25-4.0
Φ0.40-14.0


Tornquiststraße
Fahrradstraße
VZ 244
Zufahrt
Zufahrt
Zufahrt
1-2P
1P
3P
2P
3.85
~14.30
7.05
~6.10
3.55
2.10
3.00
barrierefreier Gehweg
Gehweg
Radweg
Planungsgrenze
VZ 283-20
VZ 283-10
283-10 "Stolpergefahr"
Stolpergefahr
2xRadwanderweg
3xRadwanderweg
283-30
Konfliktstreifen
21
1211



Nebenflächengestaltung (Alternative: Verwendung vorh. Kleinpflaster)

Nebenflächengestaltung (Alternative: Verwendung vorh. Kleinpflaster)

Themen, die wir heute diskutieren wollen

- **Gestaltung der Fahrbahnbefestigung**
  - **Kleinpflaster erhalten und stellenweise ausbessern**
  - **Kleinpflaster erhalten und komplett neu verlegen**
  - **Asphaltbefestigung statt Kleinpflaster**
  - **Band aus Asphalt (Kleinpflaster tlw. erhalten)**
  - **Band aus geschnittenem Großpflaster (Kleinpflaster tlw. erhalten)**
- **Gestaltung der Nebenflächen**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.